



HAUPTVERSAMMLUNG PFADI CHUTZE AARETAL VOM 6. APRIL 2022

Ort, Zeit: Pfadihus, 20.00 Uhr
Vorsitz: T. Riesen, Präsident
Anwesend: 9 Anwesende mit insgesamt 13 Stimmen inkl. Vorstand (T. Riesen, Chr. Lehmann, R. Nyffenegger, A. Schwaar) und Abteilungsleitung (Li, Segestes)

1 BEGRÜSSUNG / WAHL STIMMENZÄHLER

Timm Strolch Riesen begrüsst die Anwesenden zur diesjährigen Hauptversammlung.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt.

Als Stimmenzähler werden André Herren und Alderon einstimmig gewählt. Das absolute Mehr liegt bei 7 Stimmen. Es wurden keine Anträge zu weiteren Traktanden eingereicht, jedoch einige Meldungen im Traktandum «Varia». Die geringe Anzahl an Teilnehmenden der diesjährigen HV gibt Diskussionen auf, welche im Vorstand weitergeführt werden.

Abmeldungen: Daniel Stradi Mühlemann, Stefan Kongo Kesselring, Fabian Blizzard Steiner, Sonja Gygax, Familie Nussbaum.

2 PROTOKOLL DER HV VOM 17. JUNI 2021

Das Protokoll wurde auf der Homepage zum Download verfügbar gemacht und wird ohne Korrekturantrag einstimmig genehmigt und verdankt.

3 JAHRESBERICHTE 2021

Die aktuellen Jahresberichte sind auf der Homepage www.chutze.ch/hv22 bereitgestellt.

3.1 PRÄSIDENT

Der Präsident fasst das vergangene Pfadijahr zusammen. Stattgefunden haben:

Eine **Hauptversammlung** per Zoom (Vorstand im Pfadihus):

- Anpassen der Rover*innenbeiträge sowie Anpassungen aufgrund Coronasituation ans laufende Budget 2020/2021
- Wiederwahl von Markus Stämpfli als Revisor (finale Amtsperiode)
- Wiederwahl von Reto Hauri als Materialwart
- Wiederwahl von Timm Strolch Riesen als Präsident

Drei **Vorstandssitzungen** im Pfadihus; nennenswerte Genehmigungen und Entschlüsse:

- Auch 2021 keine Stornierungsgebühren für Covid bedingte Absagen bei Pfadihus-Vermietungen.
- Genehmigung Töggelichaschte für das Pfadihus (Fr. 300.— bis 400.—)
- Anschaffung und Einführung von neuem Buchhaltungsprogramm "bexio", jährliche Mehrkosten von Fr. 50.— bis 100.—, jedoch wird deutlich weniger Aufwand für Roger Spot Nyffenegger erwartet.

Zwei **Elternratssitzungen** mit diversen Änderungen im Elternrat. Herzlichen Dank an alle bisherigen und neuen Elternrät*innen!

Ein **Anrainertreffen** beim Gastgeber Sólfaxi mit diversen Absprachen unter den Vereinen und Betrieben.



3.2 PFADIHUS

Ein weiteres spezielles Jahr ist für den Pfadihusbetrieb zu Ende gegangen. Glücklicherweise ist die **finanzielle Lage** weiterhin stabil, obwohl ca. 75% weniger Vermietungen (24 bis Dezember 2021) verbucht wurden. Die Fixkosten sind tragbar, dank den Gebühren der Mitglieder (ca. Fr. 6'000.—) und der ehrenamtliche Arbeit der Vermietungsgruppe mussten weiterhin keine Stornierungsgebühren verrechnet werden.

Per Ende Jahr sind mit Christine Lüdi und Doris Rüeger zwei treue Helferinnen aus der **Vermietungsgruppe** ausgestiegen. Ihnen gilt ein grosses Dankeschön für ihre tolle Arbeit! Die Vermietungsgruppe ist auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Ein grosses M-E-R-C-I gilt auch den beiden **Hauswarten** Johannes Woody Schneider und Stephan Schumba Schwaar.

3.3 ABTEILUNGSLEITUNG

Rückblick aufs 2021 mit Fotos:

- Im Januar und Februar fielen alle geplanten Anlässe und Aktivitäten Corona bedingt aus, es wurde fleissig **Homescouting** betrieben. Ab März durften Aktivitäten und kurzfristig auch Lager unter strengen Massnahmen, welche zum Teil schwer umzusetzen waren, wieder starten.
- Ein Rula für alle Leitwölfe, im Juli ein Zelt-Sola in Brenzikofen mit allen Wölfen, 2 Pfadistufen-Solas sowie eine Pio-Schweizerreise rundeten den **verregneten Lager-Sommer** ab.
- Im Herbst konnten viele **Anlässe und Aktivitäten** nachgeholt oder endlich wieder durchgeführt werden. Es reihten sich der Schnuppertag, Step 3, Pfadibrunch, Wohnwoche der Leitenden im Pfadihus und das Chutze Fest ziemlich direkt hintereinander. Mit dem Nachholspicken im Oktober wurde die Nachholserie beendet.
- Mit unterschiedlichen **Waldweihnachten** konnte das Jahr 2021 doch erfreulich abgeschlossen werden.

Ein grosses M-E-R-C-I an alle, die die Abteilung so tatkräftig unterstützen, denn auch dank und mit euch fägt die Pfadi!

nächste Anlässe:

13./14.05.	Chutzefest
21.05.	Putztag
04.-06.06.	Pfila
11.06.	Altpfader*innen und Rover*innentreffen
18./19.06.	Rula
25.06.	Merci-Anlass
23.07. – 07.08.	Bula / nicht-Bula-Sola
27.08.	Biberschnuppertag
03.09.	Thing
04.09.	Pfadibrunch
9. – 11.09.	PFF Biel



4 VEREINSRECHNUNG VERKÜRZTES PFADIJAHR 2021

Die Vereinsrechnung wurde auf der Webseite zur Einsicht bereitgestellt. Mit der Umstellung auf die neue Buchhaltungssoftware hat der Vorstand entschieden, das Budget sowie die Jahresrechnung dem Kalenderjahr anzupassen, d.h. die vorgelegte Rechnung dauert nur 9 Monate und ist daher nicht mit vorherigen Rechnungen vergleichbar.

Im letzten Jahr hat sich in der Buchhaltung der Pfadi Chutze viel verändert. Die Übergangsphase von Suzanne Osmia Berger zu Roger Spot Nyffenegger dauerte fast zwei Jahre, viel implizites Wissen musste übergeben werden. Mit der neuen Buchhaltungssoftware «**bexio**» (cloudbasierte Lösung) wurde die Buchhaltung anfangs noch doppelt geführt, die Anfangsphase mit den neuen Möglichkeiten dauerte an. Dadurch wurde auch der bisherige **Kontoplan gestrafft**, was optisch eine grosse Veränderung des Budgets und der Jahresrechnung bedeutet.

Die **Jahresrechnung 2021** der Pfadi Chutze schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **Fr. 9'711.55**, welcher dem Kapital zugewiesen wurde. Das **Vermögen** beläuft sich auf **Fr. 131'059.64**.

Erfolgsrechnung: Die Mitgliederbeiträge sind stabil geblieben. Die Gemeindepträge sind kleiner ausgefallen, da die Gemeinden nach Nächten in Lager abrechnen. Durch die coronabedingten Absagen vieler Lager ist die Anzahl Nächte tiefer ausgefallen.

In der Sparte «**Pfadibetrieb**» wurden verschiedene Konten zusammengezogen. Auffallend gross ist der Betrag auf dem Konto «Abteilungsleitung» (ca. Fr. 3'500.—), welcher im nächsten Jahr aufgesplittet wird. Die Betriebs- und Verwaltungsaufwände wurden zusammengeführt. In den einzelnen Einheiten hat es wenig Veränderungen gegeben.

Aufwände **Pfadihus:** die allgemeinen Betriebskosten sind ungefähr gleich geblieben. Die Reparaturen und Erneuerungen der Türen ist ein grösserer Posten. Der Überschuss wurde, wie immer, in den Renovations- und Amortisationsfonds zugewiesen. Dieser beträgt in diesem Jahr mit Fr. 4000.— weniger als in den Vorjahren, dies als Auswirkung der Coronajahre.

Betrachtet man die Pfadihusrechnung der letzten Jahre, ist die aktuelle Jahresrechnung immer noch positiv, die letzten zwei Jahre haben aber deutliche Spuren hinterlassen.

Fazit:

- Pfadibetrieb: **hoher Gewinn von Fr. 9'700.—** durch weniger Ausgaben sowie Erhöhung der J&S-Beiträge.
- Erfolgsrechnung trotz Pandemiejahre nicht das schlechteste Jahr in den letzten 10 Jahren.
- Der Verein Pfadi Chutze ist weiterhin solide aufgestellt, die Kontenbewegungen variieren stark und sind daher nicht aussagekräftig.
- Bei der Immobilie fand eine Wertberichtigung statt.
- Passive: diverse Kreditoren wurden erst im Januar 2022 bezahlt.
- Hohe Beträge auf den Einheitskonten sind eine Folge der erhöhten J&S-Beiträge (gehen zur Hälfte an die Einheit). Die Leitenden werden angewiesen, dieses Geld in Lager etc. zu investieren.

Herzlichen Dank an Roger Spot Nyffenegger für die Präsentation der Zahlen sowie die grosse Arbeit während dem letzten Jahr!



5 BERICHT DER REVISOREN

Patrik Riesen und Markus Stämpfli haben die Revision durchgeführt. Die Buchhaltung ist sehr exakt und übersichtlich geführt.

Mit einem herzlichen Dank an und Roger Spot Nyffenegger für die professionelle Kassenführung und an die Revisoren für die gewissenhafte Prüfung wird dem Décharge-Antrag einstimmig entsprochen. Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.

6 BUDGET UND BEITRÄGE 2022

Mit der Umstellung auf die neue Buchhaltungssoftware hat der Vorstand entschieden, das Budget sowie die Jahresrechnung dem Kalenderjahr anzupassen. Deshalb wurde ein Teil dieses Budgets bereits an der letzten Hauptversammlung genehmigt. Der Hauptversammlung wird ein neues, angepasstes Budget 2022 vorgelegt. Das Budget wurde vorgängig auf der Homepage der Pfadi Chutze aufgeschaltet.

Für das Budget 2022 wird ein **Gewinn von Fr. 1000.—** budgetiert.

Die meisten Zahlen wurden anhand der Erträge und Aufwände des letzten Jahres eingegeben. Eine grössere Änderung gibt es im Konto «Abteilungsleitung» (nur noch Fr. 500.—, da eine neue Aufteilung gemacht wurde. Der grösste Posten: Leitendenausbildung von Fr. 4'000.—). Anlässe werden in der Regel mit Fr. 0.— budgetiert.

Beim **Budget Pfadhus** wird ein Anstieg der Vermietungen erwartet und daher einen Betrag von Fr. 26'000.— budgetiert.

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

- Mitgliederbeitrag Aktive TN Fr. 60.—
- Mitgliederbeitrag Rover «Chutze» Fr. 35.—
- Mitgliederbeitrag Rover «PKB / PBS» Fr. 50.—
- Mitgliederbeitrag Passive Fr. 30.—
- Pfadhusbeitrag pro Familie Fr. 40.—

Eine Frage nach den **Spenden fürs Bula** wird wie folgt beantwortet: Spendenbeiträge fürs Bula werden an die Lagerbeiträge für Leitende angerechnet. Das Bula hat ein eigenes Konto, deshalb sind Spendenannahmen im Budget 2022 nicht vorhanden. In der Abschlussrechnung wird dies berücksichtigt und erklärt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt, einen grossen Dank geht an Roger Spot Nyffenegger fürs Erstellen.

7 WAHLEN

Die Hauptversammlung bestätigt jeweils die **Abteilungsleitung** in ihr Amt, dies ging in den letzten Jahren leider vergessen. Deshalb stellen sich nachträglich Denise Li Wälchli, Jonas Segestes Daschinger und Fabian Blizzard Steiner zur Wahl. Alle drei werden in ihrem Amt als Abteilungsleitung bestätigt. Wir danken den drei herzlich für ihr Engagement und ihren riesigen Einsatz rund um die Pfadi Chutze.

Ariane Salida Schwaar stellt sich für eine weitere Amtsperiode als Vorstandsmitglied der Pfadi Chutze zur Verfügung. Sie wird einstimmig gewählt.

Herzlichen Dank an alle vier, welche sich unermüdlich für die Pfadi Chutze einsetzen.



8 ANTRÄGE VON AKTIVMITGLIEDERN

Es sind keine Einträge eingegangen.

9 VARIA

Heimverein Gysenstein

Der Heimverein Gysenstein ist auf der Suche nach neuen Mitgliedern aus dem Bezirk, da der Heimverein massiv geschrumpft ist.

Im Plenum entsteht eine Diskussion: Aus Erfahrung ist das Haus für Weekends oder Kurse zu teuer, der Übernachtungspreis pro Person ist hoch. Wenn die Absicht ist, ein Bezirksheim zu machen, müssten die Abteilungen Vergünstigungen erhalten. Sobald bei der Pfadi Chutze die Vakanzen in der Vermietungsgruppe gedeckt sind, kann über eine Zusammenarbeit in Form eines Putztages o.ä. diskutiert werden.

Beitrittsformulare für Interessierte können direkt beim Präsidenten, Josef Meyer, Neuhausweg 18, 3506 Grosshöchstetten, bezogen werden.

100 Jahre-Jubiläum Pfadibewegung Schweiz

PBS feiert 100 Jahre – Radio SRF macht einen Aufruf für Geschichten:

<https://www.srf.ch/radio-srf-1/pfadi-erinnerungen-gesucht-einmal-pfadi-immer-pfadi>

Pfadiarchiv

Videobotschaft von Peter Biber Millard zur Archivierung der Pfadimaterialien. Es wird eine Arbeitsgruppe, auch für die Vorbereitungen der 100-Jahre-Feier der Pfadi Chutze, gewünscht. Vorschlag: Arbeitsgruppe mit je einer Vertretung von Leitenden/Rover*innen/AL/Vorstand. Aktuell verwalten Tobias Schliirgg Batt und Lukas Affolter die Chutze-Fotos, Peter Biber Millard kann mit den beiden Kontakt aufnehmen. Timm Strolch Riesen holt weitere Info ein und wird dies wieder in den Vorstand bringen.

Nächste Hauptversammlung

Die nächste Hauptversammlung findet am Mittwoch, 5. April 2023 um 20:00 Uhr statt.

Schluss der Hauptversammlung: 21:15 Uhr

Für das Protokoll:

Ariane Schwaar

Sekretärin

Timm Riesen

Präsident